

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	28.11.2019

### **Gewährung einer städtischen Baubehilfe für das Deutsche Sport- und Olympiamuseum zur Sanierung der WC-Anlage**

Das Deutsche Sport- und Olympiamuseum wurde im Jahr 1999 im ehemaligen Zoll- und Lagerhaus im Rheinauhafen eröffnet. Unter wesentlicher Beteiligung der Stadt Köln, des Landes NRW, der Bundesrepublik Deutschland sowie unter Beteiligung der Kreissparkasse und der Stadtparkasse Köln wurde das Gebäude für den dauernden Ausstellungs- und Veranstaltungsbetrieb hergerichtet und eine Stiftung „Deutsches Sport & Olympia Museum“ gegründet.

Im Juni 2019 bittet das Deutsche Sport- und Olympiamuseum um Unterstützung der Stadt Köln in Form einer Baubehilfe für die Sanierung der in die Jahre gekommenen WC-Anlage. Vor dem Hintergrund der Bedeutung des Deutschen Sport- und Olympiamuseums für die Stadt, die Region und das Land Nordrhein Westfalen hat sich das Land Nordrhein-Westfalen zu einer Beteiligung an der dringend notwendigen Sanierungsmaßnahme bereit erklärt. Um den Erhalt des Museums als wichtigen Bestandteil der Kölner Sportgeschichte und beliebten Anlaufpunkt der Kölner Stadtgesellschaft und anderen Interessenten weiterhin sicherzustellen, ist vorgesehen, dass auch die Stadt Köln die Baumaßnahme unterstützt.

Die anerkennungsfähigen Kosten für die Sanierungsmaßnahme belaufen sich gemäß der baufachlichen und preislichen Prüfung durch die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln auf insgesamt 139.762,16 €. Durch eine Kostenerstattung der Versicherung des Museums aufgrund eines Wasserschadens im Bereich der WC-Anlage sind die Kosten um die Summe von 37.405,00 € zu reduzieren. Die gekürzten Gesamtbaukosten belaufen sich demnach auf 102.357,16 €. Davon soll ein Drittel das Land Nordrhein-Westfalen, ein Drittel die Stadt Köln und die restlichen Kosten das Deutsche Sport- und Olympiamuseum tragen.

Das Sportamt beabsichtigt dem Deutschen Sport- und Olympiamuseum im Wege einer Ausnahmeregelung in analoger Anwendung der „Richtlinie“ Bauförderung vom 05.05.2014 eine städtische Baubehilfe Höhe bis zu 34.119,00 € für die Sanierung der WC-Anlage zu gewähren.

Die gesamten Mittel (34.119,00 €) stehen im Hj. 2019 im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 11, Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen, bereit.

Das Deutsche Sport- und Olympiamuseum hat die Baumaßnahme aufgrund des Zustandes der WC-Anlage und der daraus resultierenden Dringlichkeit bereits durchgeführt. Sowohl die Stadt Köln als auch das Land NRW haben dafür im Vorhinein im Wege einer Ausnahmeregelung den förderungsschädlichen vorzeitigen Baubeginn genehmigt.

Gez. Voigtsberger